TECHNISCHE DOKUMENTATION DISPOSITION

Dojo - Mehr als nur ein Museumsführer

24.04.2018

Auftraggeber Jana Kalbermatter und Hans Gysin

FACHCOACHES MATTHIAS MEIER UND PASCAL SCHLEUNIGER

Projektleiter Dominik Hiltbrunner

TEAM ALEXANDER STUTZ, EMMERSON LATHMAN,

PIUS OCHS, TOBIAS KLENKE UND ROMAN SONDER

STUDIENGANG ELEKTRO- UND INFORMATIONSTECHNIK

Zusammenfassung

Abstract

In diesem Abschnitt wird ein Abstract in Englisch verfasst.

Danksagung

In diesem Abschnitt wird eine kurze Danksagung verfasst.

Inhaltsverzeichnis

1	Ein	leitung	1
2	Gru	ındlagen	2
3	Hardware		
	3.1	Energieversorgung	3
		3.1.1 Validierung	3
	3.2	USB-Schnittstelle	3
	3.3	Audio-Schnittstelle	3
		3.3.1 Validierung	3
	3.4	Zugriff auf SD-Karte	3
	3.5	Mikrokontroller	3
4	Software		4
5	5 Test		5
6	6 Schlusswort		6
7	Bib	liographie	7

Tabellenverzeichnis

Abbildungsverzeichnis

1 Einleitung

Ziel dieses Projektes ist es, das Innenleben für einen Dojo-Prototyp zu entwickeln. Dieser Prototyp soll demonstrieren wie das Produkt geladen wird, wie Museumsdaten aktualisiert werden können, wie das Museumspersonal das Dojo auf den Kunden abstimmt und wie das Dojo während des eigentlichen Museumsbesuches eingesetzt werden kann. Dabei soll der Museumbesucher Kunstwerke "Liken"können und gleichzeitig soll ihm mitgeteilt werden, dass er ein Kunstwerk "geliked"hat. Beim verlassen des Museums erhält man eine persönliche Museums-History.

2 Grundlagen

Grundsätzlich wird in diesem Abschnitt die Funktion des Dojos erklährt, und wie und wo man ihn einsetzen kann. Dieser Abschnitt gibt dem Leser einen Überblick über das Produkt.

3 Hardware

Hier wird das Grobkonzept der Hardware vorgestellt. Dies gibt einem einen Überblick über den Hardwareteil.

3.1 Energieversorgung

Dieser Abschnitt gibt einem einen Überblick über die Energieversorgung.

3.1.1 Validierung

In diesem Abschnitt werden die Messprotokolle über die Lade und Entladekurfen aufgeführt. Diese werden benötigt, um die technischen Daten der Energieversorgung zu evaluieren.

3.2 USB-Schnittstelle

Es wird der Konvertierungschip FUP300 und seine Schaltung dokumentiert.

3.3 Audio-Schnittstelle

Dieser Abschnitt witmet sich dem Audio-chip und der Soundausgabe über den Knochenschallgeber.

3.3.1 Validierung

In diesem Abschnitt wird eine Messung über die Soundausgabe dokumentiert.

3.4 Zugriff auf SD-Karte

Dieser Abschnitt wittmet sich dem Umschalten der SD-Karte zur USB-Schnittstelle und dem Audio-Chip. Es wird dabei Wert auf die technischen Daten dieser Verbindung gelegt.

3.5 Mikrokontroller

In diesem Abschnitt wird die Wahl des Mikrokontrollers dokumentiert.

4 Software

Hier wird das Grobkonzept der Software dokumentiert. Dies hilft, einen Überblick über die Funktionen der Software zu erhalten.

4.1 Bluetooth-Modul

Dieser Abschnitt widmet sich der Bluetooth-Komunikation mit der Testumgebung, sowie den Bluetooth-Beacons. Es wird zum einen die Funktionsweise erklährt, und zum andern erklährt, wie es realisiert wurde.

4.2 Audioverarbeitung

In diesem Abschnitt wird erklährt, wie die Audioverarbeitung funktioniert und wie es ausprogrammiert wurde.

4.3 Hauptprogramm

Hier wird das Hauptprogramm erklährt. Dokumentiert wird die Funktionalität, sowie die Realisierung.

4.4 Testumgebung

Dieser Abschnitt widmet sich der Java Testumgebung. Es wird das GUI sowie die verschiedenen Funktionalitäten dokumentiert.

5 Test

6 Schlusswort

7 Bibliographie